

Bisping & Bisping unter den „TOP 100“

AUSZEICHNUNG Laufer Telekommunikationsunternehmen erhält Preis für Innovationskraft.



Geschäftsführer Johannes Bisping (mit Urkunde) und sein Team freuen sich über die Auszeichnung.

Foto: Privat

LAUF – Die als IT-Dienstleister und Netzbetreiber europaweit tätige Bisping & Bisping GmbH & Co. KG aus Lauf hat das „TOP 100-Siegel 2023“ erhalten. Um diese Auszeichnung bewerben sich mittelständische Unternehmen aus ganz Deutschland, die bereit sind, ihre Innovationskraft prüfen zu lassen.

Der Wettbewerb „TOP 100“ basiert auf einem wissenschaftlichen Auswahlverfahren. Im Auftrag von Compamedia, dem Ausrichter des Vergleichs, untersuchten der Innovationsforscher Nikolaus Franke von der Wirtschaftsuniversität Wien und sein Team die Bewerber anhand von mehr als 100 Kriterien aus fünf Ka-

tegorien. Wichtig ist dabei, ob die Innovationen eines Unternehmens nur ein Zufallsprodukt sind oder aber systematisch geplant werden.

Bisping & Bisping konnte die Innovationsforscher nach eigenen Angaben in allen fünf Kategorien überzeugen. „Wir versetzen unsere Kunden in die Lage, die Digitalisierung für sich nachhaltig und effizient nutzen zu können“, sagt Geschäftsführer Johannes Bisping. Als Beispiel nennt er die „digitale Automatisierung“, die sein Unternehmen für die Nürnberg Messe realisiert.

Bisping & Bisping hat als einer der ersten Netzbetreiber bereits 1996 auf

reine Glasfaserverbindungen bis zum Endkunden gesetzt. Bisping war Mitinitiator und Mitunterzeichner des Ende 2022 geschlossenen bayerischen Digitalpakts.

Herausforderungen spornen den Innovationsgeist von Bisping an. Als in der Corona-Pandemie im Sommer 2021 unklar war, wie die Pooltestungen zum neuen Schuljahr landkreisweit bewerkstelligt werden sollten, stand er auch hier – in seiner Rolle als Vorsitzender des örtlichen IHK-Gremiums – hinter der Lösung. Auf seine Initiative schlossen sich Ämter, Institutionen und Unternehmen zusammen. Sie gründeten ein eigenes Testlabor. **PM/PZ**